

[19220.] Um vielfachem Verlangen zu genügen, gebe ich hierbei ein Verzeichniß der in meiner Collection erschienenen Romane von

Montépin

und bitte zu wählen.

- Les filles de plâtre. 4 Vols.
- Mlle. la Ruine. 4 Vols.
- La Sirène. 2 Vols.
- La nuit du 20 Septembre. 4 Vols.
- La maison rose. 3 Vols.
- La main sanglante. 5 Vols.
- La tour maudite. 5 Vols.
- Le pêcheur d'Étretat. 1 Vol.

Unter d. Collectivtitel: Une fille de théâtre.

- Le château de Piriac. 2 Vols.
- Mme. Brancador. 3 Vols.
- Mlle. Pamela. 5 Vols.

- Les aventures d'un émigré. 4 Vols.
- La comtesse de Peru. 3 Vols.
- Le lieutenant Marcel. 5 Vols.
- Blanche de Presles. 4 Vols.
- Un procès criminel. 3 Vols.
- Inès de Pénaranda. 1 Vol.
- La baladine. 3 Vols.
- Les amours d'Olivier. 4 Vols.
- Le bâtard de Champcarré. 4 Vols.
- Le vicomte Raphael. 5 Vols.
- Les souvenirs d'un garde du corps. 5 Vols.
- La chute d'un trône. 5 Vols.
- Les oiseaux de nuit. 3 Vols.
- Les nuits du palais royal. 3 Vols.
- La reine Émeraude. 3 Vols.
- L'Invisible. 1 Vol.
- Brélan des dames. 3 Vols.
- L'Officier de fortune. 5 Vols.

Die } bezeichnet die zusammengehörigen Werke.

Preis pro Band 15 N \mathcal{f} ord., à Cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar mit 50 %.

Ergebenst
Brüssel, den 15. Decbr. 1859.

A. Schnée.

[19221.] **Die Berliner Revue**

redigirt von

H. Reipp.

erscheint auch für das Jahr 1860 in meinem Verlage. Preis für das Vierteljahr (13 wöchentliche Hefte) 1 \mathcal{f} 20 S \mathcal{h} netto baar für den Buchhandel.

Probhefte der ersten Nummer stehen auf Verlangen zu Diensten; Bemühungen, durch dieselbe neue Abonnenten zu erhalten, werden nicht ohne Erfolg bleiben.

Die Herren Verleger werden ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, daß alle neuen, wichtigen Erscheinungen der Literatur sofort in derselben eine Besprechung finden, wenn sie dem Herrn Redacteur durch meinen Einschluß zugesandt werden. Werke, welche nicht zur Besprechung geeignet sind, folgen sofort zurück.

Inserate in diese Zeitschrift sind von besonderer Wirksamkeit, da dieselbe weite Verbreitung unter der wohlhabendsten Classe hat.

Berlin, den 15. Decbr. 1859.

Ferdinand Schneider.

[19222.] Von:

Drei Tage aus dem Leben Gellert's

von **W. O. v. Horn.**

(Aus dem „Gellertbuche“ herausgegeben von F. Naumann & C.)

bisher in Commission von J. G. Pöfse's Verlag in Bremen, erscheint in einigen Tagen die vierte Auflage.

Preis 2 N \mathcal{f} .

Der Debit dieser Auflage ist dem Unterzeichneten übertragen; 26 000 Exemplare dieses ausgezeichneten Büchleins sind bereits verbreitet. Bremen, im December 1859.

Heinrich Straß.

Neue Schrift von Lelewel!

[19223.]

Soeben erschien hier und ist mir der alleinige Debit übergeben worden:

Lotniki pismienictwa Tulaczki polskiej. 32. 200 Seiten. 15 N \mathcal{f} baar und 13/12.

Jedes neue Werk Lelewel's ist ein literarisches Ereigniß, und mache ich ganz besonders polnische Handlungen darauf aufmerksam. Ferner erschien hier und ist gleichfalls durch mich zu beziehen:

Portrait Lelewel's in Photographie auf Crystall. 1 \mathcal{f} 15 N \mathcal{f} baar.

Bekanntlich existirten bis jetzt nur Jugendportraits des nun körperlich zum Greise gewordenen, aber geistig ewig jungen Historikers. Die soeben erschienene Photographie bringt in gelungenster Ausführung die Züge des heutigen Lelewel.

à Cond.-Bestellungen können leider durchaus nicht berücksichtigt werden.

Ergebenst

Brüssel, den 10. Decbr. 1859.

Ferd. Claassen.

[19224.] In der **Seyffardt'schen** Buchhandlung in Amsterdam erschien:

Germania bei der Schillerfeier.

Ein Festspiel.

(Gegeben in Amsterdam am 10. Novbr. 1859.) 8. Gebunden mit Goldschn. Preis 5 N \mathcal{f} , mit 25 % und 7/6.

[19225.] Von dem Prachtwerke:

Bilder aus Westfalen.

Herausgegeben von

W. Niefstahl, W. Horn und F. Schücking.

Gewidmet

J. K. H. der Frau Prinzessin von Preußen. In Farbendruck ausgeführt. Groß-Quart-Format.

ist soeben die 2. Lieferung, à 3 \mathcal{f} , erschienen und die fest aufgegebene Continuation expedirt. Dieselbe enthält die 4 Blätter: **Blankenstein — Hardenberg — Altena — Schwarzenberg**, und Bogen 3. 4. des Textes. Einzelne Blätter der ganzen Sammlung kosten 1 \mathcal{f} .

Die Subscribern werden dem Werke vordruckt und später durch das Börsenblatt veröffentlicht.

Elberfeld, den 15. Decbr. 1859.

H. E. Friderichs.

[19226.] So eben ist erschienen:

Verhandlungen

der

protestantischen Conferenz in Durlach am 28. November 1859

über

die Stellung der Protestanten zu dem zwischen der Großh. Badischen Regierung und dem römischen Stuhle abgeschlossenen Concordate.

Eine Denkschrift.

Preis 15 fr. — 4 N \mathcal{f} .

Diese in Baden bereits in mehreren Tausend Exemplaren verbreitete Schrift wird ohne Zweifel auch anderwärts starken Absatz finden. Ich versende dieselbe nur auf Verlangen à Cond., in Rechnung 1859.

Heidelberg, den 15. Decbr. 1859.

J. C. B. Mohr.

[19227.] Soeben erschien bei mir in Commission:

Plantae Vasculares seu Cotyledoneae Scandinaviae, nempe Sueciae et Norvegiae, juxta Regni vegetabilis systema naturale digestae

P. J. Beurling.

15 N \mathcal{f} netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitte gefl. zu verlangen.

Stockholm, im November 1859.

A. Bonnier.

[19228.] In meinem Verlage erschien soeben:

Der nächste Krieg Frankreichs gilt Preußen!

Preis 5 S \mathcal{h} mit 25 %.

Die Größe der Auflage gestattete eine allgemeine Versendung nicht. Bis Ende Januar versende ich à Cond. nur auf alte Rechnung.

Berlin, den 15. Decbr. 1859.

Ferdinand Schneider.

[19229.] Wir offeriren folgende Artikel gegen baar mit 40 % und auf 6 Exemplare 1 Freiemplar:

Lindner und Lachmann, malerische Naturgeschichte der drei Reiche für Schule und Haus. Eleg. geb. Preis 4 \mathcal{f} .

Brindmeier u. Müller, allgemeines Deutsch-Fremdwörterbuch u. vollständigstes Fremdwörterbuch. 2 Thle. Brosch. Preis 2 \mathcal{f} . Braunschweig, den 12. Decbr. 1859.

Dehne & Müller.

[19230.] Wir ersuchen, die Bestellungen auf den 10. Jahrgang der

Berliner Musikzeitung Echo.

Wöchentlich 1 Bogen kl. 4., auch mit Musikbeilagen. Jährlich nur 2 \mathcal{f} , vierteljährlich 20 S \mathcal{h} .

schleunigst machen zu wollen, um keine Verzögerung in der Zusendung zu erleiden. Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikh. in Berlin.